



Volkswagen

Das neue Golf R Cabriolet

Internationale Fahrvorstellung

Nizza – Februar 2013

DE

Hinweise:

Diese Presseinformation sowie Bildmotive zum Golf R Cabriolet finden Sie im Internet unter www.volkswagen-media-services.com.

Benutzerkennung: **golfrcab** | Kennwort: **02-2013**

TDI, TSI, DSG und Twincharger sind eingetragene Markenzeichen der Volkswagen AG oder anderer Unternehmen der Volkswagen Gruppe in Deutschland und weiteren Ländern.

Ausstattungsangaben und technische Daten gelten für das in Deutschland angebotene Modellprogramm. Für andere Länder können sich Abweichungen ergeben.

■ Zentrale Aspekte

Kurzfassung

Auf den Punkt **05**

Langfassung

Der „R“-Turbomotor **07**

Das „R“-Fahrwerk **07**

Die „R“-Serienausstattung **08**

Das Verdeck **10**

Die Sicherheit **11**

Fakten im Überblick 13

Technische Daten 15

Das neue Golf R Cabriolet – **Volkswagen präsentiert erstes Cabriolet der R-Reihe**

**Mit dem offenen Golf R debütiert das stärkste Volkswagen Cabriolet aller Zeiten
265 PS starkes Golf R Cabriolet beschleunigt in 6,4 Sekunden auf 100 km/h**

Wolfsburg/Nizza, Februar 2013. Seit einem guten Jahrzehnt steht der Buchstabe „R“ als Modellbezeichnung für die stärksten Volkswagen der Kompaktklasse. Bislang waren das stets Autos mit festem Stahl-respektive Schiebedach. Erstmals präsentiert Volkswagen nun ein offenes R Modell: das neue Golf R Cabriolet. Der Sportwagen wird pünktlich zum Frühling 2013 an die ersten Kunden ausgeliefert; sie werden das stärkste und schnellste Golf Cabriolet aller Zeiten fahren. Für mächtig Schub sorgt ein 2,0-Liter-Turbomotor mit Benzindirekt-einspritzung (TSI), der 195 kW/265 PS entwickelt. Im Hinblick auf die Dynamik von ebenso hoher Bedeutung ist das maximale Drehmoment: 350 Nm wuchtet die Kurbelwelle des TSI bereits ab 2.500 U/min in Richtung des serienmäßigen 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebes (DSG). Bis 5.000 U/min bleibt das Drehmoment konstant auf diesem hohen Niveau – diese souveräne Drehmomentcharakteristik und höchst agile Handlungseigenschaften machen die besondere Faszination des neuen Golf R Cabriolets aus.

6,4 Sekunden und 8,2 Liter. Wer das volle Leistungspotenzial abrufen möchte, beschleunigt den offenen Golf in nur 6,4 Sekunden auf 100 km/h. Bei 250 km/h wird die Höchstgeschwindigkeit elektronisch begrenzt. Ideal passt dazu das schnell und ohne Zugkraftunterbrechung schaltende 6-Gang-DSG. Da der offene Sportwagen schon bei niedrigsten Drehzahlen viel Kraft hat und der Motor entsprechend selten sehr hoch gedreht werden muss, ergibt sich ein in Anbetracht der hohen Leistung niedriger Verbrauch von 8,2 l/100 km (analog 190 g/km CO₂).

Exklusive Serienausstattung. Als neues Topmodell unter den Golf Cabriolets wird der Sportwagen – über generell in diesem Modell serienmäßige Details wie den automatischen Überrollschutz hinaus – mit Features wie Bi-Xenonscheinwerfern, LED-Tagfahrlicht, LED-Rückleuchten, 18-Zoll-Leichtmetallfelgen, Sportsitzen (vorn), einer

Lederausstattung, Klimaautomatik, Audioanlage mit CD-Player, Sportfahrwerk und Stoßfänger in einer eigenständigen Motorsport-Optik antreten. Das allerdings auch für dieses Golf Cabriolet wichtigste Ausstattungsdetail ist das bis in höchste Geschwindigkeitsregionen hinein leise Verdeck. Es öffnet serienmäßig elektrohydraulisch; und zwar in 9,0 Sekunden. Das außergewöhnlich sportliche und gut ausgestattete Golf R Cabriolet wird auf seinem Heimatmarkt Deutschland 43.325 Euro kosten.

Der „R“-Turbomotor

133,6 PS Literleistung und 6-Gang-DSG. Im neuen Golf R Cabriolet kommt der sehr flexibel per Turbolader bis in höchste Leistungsbereiche variierbare Benzindirekteinspritzer der Baureihe EA113 zum Einsatz. Wie dargestellt, leistet der Motor starke 265 PS; diese Leistung steht ab 6.000 U/min zur Verfügung. Die Literleistung des 1.984 cm³ großen Vierzylindermotors beträgt respektable 98,3 kW/133,6 PS. Dementsprechend souverän ist das Ansprechverhalten des TSI. Der Reihen-Vierzylinder baut seinen souveränen Schub über eine Abgasturboaufladung (bis zu 1,2 bar Ladedruck) und Ladeluftkühlung auf. Die Kolben des Vierzylinders wurden gegenüber den schwächeren TSI-Versionen mit verstärkten Bolzen ausgestattet. Stärker legten die Konstrukteure zudem die Pleuel aus, um das hohe Drehmoment sicher auf die Kurbelwelle zu übertragen. Aufgrund der großen Motorkräfte wurde last but not least auch der Zylinderblock versteift. Serienmäßig wird die Kraft des TSI über ein 6-Gang-DSG an die Vorderachse weitergereicht.

Das „R“-Sportfahrwerk

Karosserie 25 mm tiefer. Im Hinblick auf das „R“ Fahrwerk folgt die Technik des Golf R Cabriolets den weniger starken Varianten, da auch dort ein sehr aufwendig konzipiertes Achslayout zum Einsatz kommt. Sprich: Vorne arbeitet die bekannte Federbeinachse mit Schraubenfedern und Teleskopstoßdämpfern; hinten sorgt eine Mehrlenkerhinterachse dafür, dass das elektronische Stabilisierungsprogramm nur selten aktiv wird. Allerdings wurde die Karosserie via Sportfahrwerk um 25 Millimeter tiefergelegt; die Federn, Dämpfer und die Stabilisatoren wurden dem Fahrzeugcharakter entsprechend sportlich abgestimmt.

Die adaptive Fahrwerksregelung. Optional steht die adaptive Fahrwerksregelung DCC zur Verfügung, deren Regelungsverhalten ebenfalls mit dem Golf R Cabriolet synchronisiert wurde. Das System passt die Dämpfung des Fahrwerks permanent an die Fahrbahn und

Fahrsituation an. Neben dem Standardmodus „Normal“ kann der Fahrer dabei manuell eine „Sport“- oder „Comfort“-Einstellung der Dämpfung aktivieren.

Starke Bremsen und Handlingeigenschaften. Den höheren Fahrleistungen des Golf R Cabriolets angepasst wurde auch die Bremsanlage. Statt eines 16-Zoll-Systems kommt eine 17-Zoll-Anlage mit rundum innenbelüfteten Scheiben und „R“-spezifisch glänzend schwarz lackierten Bremssätteln mit „R“-Logo zum Einsatz. Vorn weisen die Scheiben einen Durchmesser von 345 Millimetern auf, hinten sind es 310 Millimeter. Mit einer sportlicheren Kennlinie versehen wurde die elektromechanische Servolenkung. Wird das Golf R Cabriolet mit der Fahrdynamikregelung DCC bestellt, bietet die Servolenkung analog zum jeweiligen Modus („Sport“, „Normal“, „Comfort“) auch hier eine spezifisch abgestimmte Kennlinie.

18-Zoll-Felgen serienmäßig. Den Kontakt zur Straße stellt das Fahrwerk über 18-Zoll-Leichtmetallfelgen des Typs „Talladega“ im Farbton „Sterling-Silber“ und Reifen der Dimension 225/40 her. Optional stehen die gleichen Felgen in einer 19-Zoll-Version mit Reifen der Dimension 235/35 zur Wahl. Die 19-Zoll-Felgen können zudem in „Schwarz“ lackiert geordert werden.

Die „R“-Serienausstattung

Sicher und komfortabel. Generell sind alle Versionen des Golf Cabriolets serienmäßig mit Features wie einem vollautomatisch öffnenden und schließenden Verdeck, einem automatischen Überrollschutzsystem, einem elektronischen Stabilisierungsprogramm und einer Klimaanlage ausgestattet. Das Golf R Cabriolet verfügt darüber hinaus serienmäßig über zahlreiche zusätzliche Ausstattungsdetails.

Exterieur und Räder. Im Karosserie- und Fahrwerksbereich gibt sich das Golf R Cabriolet über folgende Punkte zu erkennen:

- Abgasendrohre verchromt (links und rechts),
- Außenspiegelgehäuse in schwarz glänzender Optik,
- Bi-Xenonscheinwerfer (Scheinwerfergehäuse in Schwarz),
- Bremssättel schwarz lackiert mit „R“-Logo,
- Diffusor in schwarz glänzender Optik,
- Kühlergrill hochglänzend schwarz (mit „R“-Logo auf der rechten Seite),
- LED-Rückleuchten,
- LED-Tagfahrlicht (integriert im Stoßfänger),
- 18-Zoll-Leichtmetallfelgen,
- Lufteinlassgitter des Frontstoßfängers schwarz glänzend,
- Motorsport-Optik der Stoßfänger,
- Heckspoiler in Wagenfarbe,
- Schwellerverbreiterungen in Wagenfarbe.

Innenraum. Zu den „R“-spezifischen Details im Interieur gehören folgende Ausstattungserweiterungen:

- Applikationen in Aluminium („Silver Lane) für die Instrumententafel und die Türverkleidungen,
- Chromapplikationen am Spiegeleinstellschalter,
- Chromeinfassungen am Lichtdreheschalter,
- Einstiegsleisten in Aluminium mit „R“-Logo,
- Handbremshebelgriff in Leder,
- Kombiinstrument mit blauen Zeigern,
- Multifunktions-Lederlenkrad mit Dekor in Alu-Optik und DSG-Bedienmöglichkeiten,
- Pedale in Edelstahl,
- Schalthebelknauf in Leder mit Dekor in Alu-Optik,
- Sportsitze (vorn) mit Ablagetaschen an den Rückseiten, Logo in den Kopfstützen (vorn) und Sitzbezüge in Leder („Vienna“ Cool Leather),

- Textilfußmatten (vorn und hinten),
- Ziernähte in „Art Grey“.

Funktion und Sicherheit. Die Ausstattung des Golf R Cabriolets beinhaltet zusätzlich folgende Funktions- und Sicherheitsfeatures:

- Außenspiegel rechts mit Absenkung beim Rückwärtsfahren,
- Diebstahlwarnanlage,
- elektronische Differenzialsperre XDS,
- Klimaautomatik (Climatronic),
- Leuchtweitenregulierung mit dynamischer Regelung sowie dynamisches Kurvenlicht und Abbiegelicht,
- Multifunktionsanzeige „Plus“,
- ParkPilot (Einparkhilfe)
- Radiosystem RCD 310 mit 4 x 20 Watt,
- Scheibenwaschdüsen beheizt (vorn),
- Sportfahrwerk (Karosserie 25 mm tiefergelegt),
- 12-V-Steckdose im Kofferraum.

Das Verdeck

Sommer in 9,0 Sekunden. Das Verdecksystem des Golf R Cabriolets konnte 1:1 von den anderen Modellen der Baureihe übernommen werden. Die Betätigung des serienmäßig elektrohydraulischen Verdecks erfolgt über einen Zentralschalter in der Mittelkonsole. Das Öffnen (9,0 Sekunden) und Schließen (11,0 Sekunden) funktioniert bis 30 km/h auch während der Fahrt. Zwei via Zentralschalter aktivierte Hydraulikpumpen erzeugen den notwendigen Druck. Selbst in diesem Bereich wurde darauf geachtet, dass möglichst wenig Geräusche entstehen; die Hydraulikeinheit ist deshalb von einer Dämmung umschlossen. Ent- und verriegelt wird das Softtop des Golf Cabriolets vollautomatisch über ein elektromechanisches Verschlusssystem.

Konstruktiver Aufbau. Das Verdeck besteht aus dem Gestänge, einem Innenhimmel, einer vollflächigen Polstermatte und dem Außenbezug. Perfektion in Sachen Alltagstauglichkeit: Das Entwicklungsteam legte die verbindenden Längsnähte der Außenhautstoffe (Mittelbahn und zwei Seitenteile) so aus, dass sie als zusätzliche Regenrinne dienen. Perfektion in Sachen Aerodynamik: Zwischen den Längsrahmen des Verdeckgestänges sind insgesamt vier Querspiegel und der sogenannte Frontspiegel (das erste große Querelement hinter dem Windschutzscheibenrahmen) angebracht. Das Softtop wiederum ist über geschraubte Stoffhalteleisten mit den Spiegeln verbunden. Selbst bei höheren Geschwindigkeiten liegt das Stoffdach deshalb eng am Gestänge an. Und das wirkt sich positiv auf die Aerodynamik aus. Für eine gute Übersicht nach hinten sorgt die für ein Cabriolet groß ausgeführte und heizbare Glasheckscheibe.

Die Sicherheit

Überschlagschutz. Der Überschlagschutz des Cabriolets schnellert binnen 0,25 Sekunden nach dem Überschreiten einer definierten Querbeschleunigung oder Fahrzeugneigung im Bereich der Fondkopfstützen nach oben. Die beiden Überrollmodule des Systems bestehen aus einem fest montierten und einem darin beweglichen, federvorgespannten Aluminiumprofil. Das Innenprofil wird durch einen Magnetschalter in seiner Ruhestellung gehalten. Ausgelöst durch das Airbagsteuergerät, öffnet der Magnetschalter im Falle des drohenden Überschlags eine Halteklinke und gibt das Innenprofil frei. Während des Hochschnellens überfährt eine am Innenprofil befestigte Zahnstange eine Stützklinke und sichert das Innenprofil gegen das unerwünschte Absenken der Profile.

Rücksitzlehne umklappbar. Die Bauweise der zwei ausfahrbaren Module wurde deutlich kompakter; so konnte trotz des ausfahrbaren Überschlagschutzes ähnlich wie beim neuen Beetle Cabriolet eine

Gepäckdurchreiche mit einer Breite von 526 mm und einer Höhe von 381 mm samt umklappbarer Rücksitzlehne realisiert werden.

Karosserieverstärkungen. Alle Golf Cabriolets bieten dank des Überschlagschutzes, eines verstärkten Frontscheibenrahmens und zahlreicher weiterer Strukturmodifikationen (Unterboden, Seitenteile, Querträger, Türen) rundum maximale Sicherheit. Aufgrund der zahlreichen Verstärkungen ist das 4.266 Millimeter lange, 1.782 Millimeter breite und geschlossen 1.405 Millimeter hohe Golf R Cabriolet zudem extrem verwindungssteif. Vorn weist das Cabrio eine Motor-kapsel aus Aluminium auf; zusammen mit den dazugehörenden Montagehaltern ergibt sich hier ein Plus an Steifigkeit. Darüber hinaus bringt die als Schwingungsdämpfer fungierende Motorlagerung Ruhe in den Vorderwagen. Zwei seitliche Verstärkungen im Bereich der Schweller und jeweils zwei Diagonalstreben vorn und hinten sowie die verstärkte, hintere Hilfsrahmenanbindung führen zu einem weiteren Plus an Steifigkeit und reduzierten Karosserieeigenschwingungen. Der Kennwert der sogenannten statischen Torsionssteifigkeit erreicht mehr als 13.500 Newtonmeter pro Grad; die erste Torsionseigenfrequenz liegt über 17,5 Hz – sehr gut für ein Cabriolet.

Cabriospezifische Airbags. Komplettiert werden die Schutzsysteme durch Verstärkungen in den Türen sowie serienmäßige Front- und seitliche Kopf-Thorax-Airbags. Letztere sind speziell für ein Cabrio ausgelegt, da es hier naturgemäß nicht möglich ist, im Dachbereich seitliche Kopfairbags einzuarbeiten. Die in den Seitenteilen der Sitzlehnen integrierten Kopf-Thorax-Airbags entfalten sich deshalb neben Fahrer und Beifahrer über die gesamte Innenhöhe des Golf Cabriolets. Auf der Fahrerseite kommt zudem ebenfalls serienmäßig ein Knieairbag zum Einsatz. In Ergänzung zum Sicherheitsgurt absorbiert dieser Airbag die Energie aus dem Beckenbereich und den Beinen, was zu einer reduzierten Insassenbelastung führt.

Wichtige Aspekte des Golf R Cabriolet in alphabetischer Reihenfolge

- **Antrieb:** Frontantrieb.
- **Assistenz- und Fahrdynamiksysteme (zum Teil optional):** Adaptive Fahrwerksregelung DCC; Fernlichtregulierungen Light Assist; elektronisches Stabilisierungsprogramm (inklusive Antiblockiersystem, Bremsassistent, Antriebsschlupfregelung, EDS, XDS, Motorschleppmomentregelung, Gegenlenkunterstützung); Geschwindigkeitsregelanlage inkl. Müdigkeitserkennung; ParkPilot; Rear Assist; Verkehrszeichenerkennung.
- **Ausstattungsversion:** R.
- **Charakter:** Das Cabriolet unter den R-Modellen!
- **Dimensionen:** 4.266 mm Länge, 1.782 mm Breite (ohne Außenspiegel), 2.044 mm Breite (mit Außenspiegel), 1.405 mm Höhe, 2.578 mm Radstand.
- **Drehmomentspektrum:** 350 Nm.
- **Fahrleistungen:** 0–100 km/h in 6,4 s; V/max 250 km/h.
- **Farben zur Markteinführung:** „Pure White“, „Deep Black Perl-effekt“, „Reflexsilber Metallic“.
- **Fahrwerk:** Vorn McPherson-Federbeinachse, hinten Mehrlenkerachse.
- **Infotainment:** Radio-CD-Systeme RCD 310 (serienmäßig) und RCD 510; Radio-CD-Navigationssysteme RNS 315 (Navigationsfunktion für RCD 310) und RNS 510 (u.a. inkl. DVD-Laufwerk, 30-GB-Festplatte, SD-Kartenschacht und Verkehrszeichenerkennung; Multi-mediabuchse MEDIA-IN, CD-Wechsler, digitaler Radioempfang DAB+, Dynaudio-Soundsystem, Mobiltelefonvorbereitungen).
- **Getriebe / Kraftübertragung:** Automatisiertes 6-Gang-Doppelkupplungsgetriebe; Frontantrieb.

- **Leergewicht:** 1.614 kg (Grundversionen inkl. Fahrer [68 kg], Gepäck [7 kg] und zu 90 % gefülltem Tank; ermittelt nach RL 92/21/EWG).
- **Markteinführung Deutschland:** Frühjahr 2013.
- **Max. Motorleistung und Drehmoment:**
195 kW / 265 PS bei 6.000 U/min;
350 Nm bei 2.500 bis 5.000 U/min.
- **Preis (Deutschland):** 43.325 Euro.
- **Verbrauchs- und CO₂-Wert:** 8,2 l/100 km und 190 CO₂ (77 kW).

Technische Daten

Golf R Cabriolet		195 kW (265 PS)
Motor, Elektrik		
Art des Motors		4-Zyl.- Ottomotor TSI
Hubraum effektiv	cm ³	1.984
Gemischaufbereitung		direkte Benzin-Einspritzung
Abgasreinigung		Dreiwege-Katalysator mit Lambda-Sonde
Max. Leistung (DIN)	kW (PS) bei 1/min	195 (265) 6.000
Max. Drehmoment	Nm bei 1/min	350/2.500 - 5.000
Fahrleistung (bei Leergewicht + 200 kg)		
0–80/100 km/h	s	4,7/6,4
Höchstgeschwindigkeit	km/h	250
Kraftstoffverbrauch nach 99/100/EG		
Kraftstoffart		Superbenzin 95 ROZ
Kombiniert	l/100km	8,2
Emission (CO ₂)	g/km	190
Effizienzlabel		E
Schadstoffklasse		Euro 5
Kraftübertragung		
Getriebe		Sechsgang-DSG
Räder		7 ½ J x 18
Reifen		225/40 R 18
Außenabmessungen		
Anzahl der Türen		2
Länge/Breite/Höhe	mm	4.266/1.782/1.405
Radstand	mm	2.578
Spurweite vorn/hinten	mm	1.535/1.517
Gepäckraum		
Länge, Sitzbank aufgestellt/umgeklappt	mm	691/1.534
Volumen nach VDA-Messung: Dach offen/geschlossen	l	250
Gewichte		
Leergewicht (EU, inkl. 75 kg Fahrer)	kg	1.614
Zul. Gesamtgewicht	kg	2.000
Zuladung	kg	461
zul. Achslast vorn/hinten	kg	1.060/880
Füllmengen		
Kraftstoffbehälter	l	55

